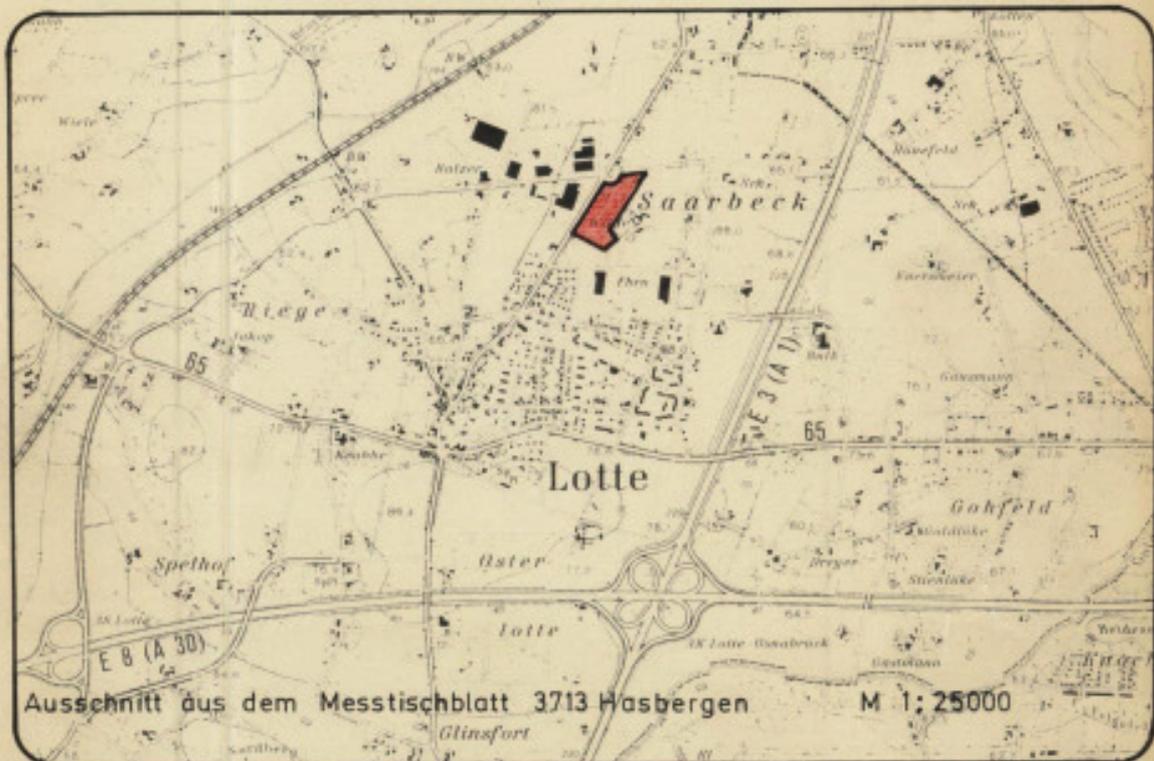


**GEMEINDE
LOTTE
BEBAUUNGSPLAN NR.29**

Gewerbegebiet Bahnhofstraße Ost
TEIL1:PLAN TEIL2:TEXT



GEMARKUNG: LOTTE
FLUR : 24
MAßSTAB : 1:1000
DATUM : DEZEMBER 1980

ENTWURF UND BEARBEITUNG:
PLANUNGSAMT DES KREISES STEINFURT

GENEHMIGUNGSVERFAHREN

Es wird bescheinigt, dass die Darstellung des gegenwertigen Zustandes richtig und die Festlegungen des Bebauungsplanes geometrisch eindeutig sind

Tecklenburg, den 14.2.1980

Dipl.-Ing.
Barenkamp
Öff. best.
Vermessungsingenieur



Barenkamp

Der Rat der Gemeinde Lotte hat am 19.12.1979
gem. § 52 BauG die Aufstellung dieses Bebauungsplanes beschlossen.

Lotte, den 14.5.1981

Bürgermeister

Ratsmitglied

Schriftführer

Dieser Plan einschließlich Begründung hat gemäß § 2a (6) BBauG laut
Bekanntmachung vom 16.1.1981 in der Zeit vom 26.1.1981 bis 27.2.1981
öffentlich ausgelegen.

Lotte, den 14.5.1981

Gemeindedirektor

Der Rat der Gemeinde Lotte hat am 26.3.1981
diesen Bebauungsplan gemäß § 10 des Bundesbaugesetzes als Satzung und die
Begründung beschlossen.
~~Die gekennzeichneten Änderungen sind Bestandteil dieses
Planes.~~

Lotte, den 14.5.1981

Bürgermeister

Ratsmitglied

Schriftführer

Die Festsetzungen über die äußere Gestaltung baulicher Anlagen wurden gemäß
§ 103 BauO NW in der Sitzung des Rates vom 26.3.1981 als Satzung
beschlossen.

Lotte, den 14.5.1981

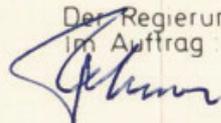
Bürgermeister

Ratsmitglied

Schriftführer

Dieser Plan wird hiermit gemäß § 11 BBauG mit Verfügung vom **21. 10. 1981**
Az. **35. 2. 1-5204-** genehmigt.

Munster, den **21. 10. 1981**

Der Regierungspräsident
im Auftrag:

Reg.-Bauref



Die bauordnungsrechtliche Gestaltungssatzung wird hiermit gemäß § 103 mit
Verfügung vom Az.: genehmigt.

Steinfurt, den

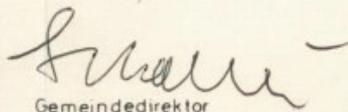
Der Oberkreisdirektor
als untere staatliche Verwaltungsbehörde
im Auftrag:

Die Genehmigung dieses Planes ~~und der bauordnungsrechtlichen Gestaltungssatzung~~ ist gemäß § 12 BBauG am **4. Dez. 1981** ortsüblich bekanntgemacht worden.

Mit dieser Bekanntmachung ist der Bebauungsplan rechtsverbindlich geworden.

Lotte, den **10. Dezember 1981**




Gemeindedirektor

Rechtsgrundlagen

§§ 4 und 28 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen in der Fassung vom 01.10.1979 (GV NW 1979 S. 594) ✓

§§ 1, 2, 2a, 8-12 des Bundesbaugesetzes vom 23.6.1960 (BGBl. I S. 341) in der Neufassung vom 18.08.1976 (BGBl. I S. 2256) zuletzt geändert am 06.07.1979. ✓

§ 103 der Bauordnung für das Land Nordrhein-Westfalen in der Fassung der Bekanntmachung vom 27.01.1970 (GV NW S. 96, SGV NW 232) zuletzt geändert durch Gesetz vom 27.03.1979 (GV NW S. 122) ✓ in Verbindung mit § 4 der 1. Durchführungsverordnung zum Bundesbaugesetz vom 29.11.1960 (SGV NW 232) zuletzt geändert durch Verordnung zur Änderung der 1. Verordnung zur Durchführung des Bundesbaugesetzes vom 25.09.1979 (GV NW S. 648 und § 9 (4) des Bundesbaugesetzes).
Verordnung über die bauliche Nutzung der Grundstücke (Bauutzungsverordnung) in der Neufassung vom 15.09.1977 (BGBl. I S. 1763)

Planzeichenverordnung vom 19.01.1965 (BGBl. I S. 21)